ES HÄTTE AUCH DICH TREFFEN KÖNNEN...

LAND OF MEMORY
BELGIQUE · DEUTSCHLAND · FRANCE · LUXEMBOURG
REISEN SIE AUF DEN SPUREN IHRER EIGENEN GESCHICHTE!

6 TAGE/5 NÄCHTE

TAG 1
- Führung durch die Festung Chartreuse in Robermont
- Interalliierten-Gedenkstätte von Cointe (Lüttich)
- Essen im Van der Valk
- Besuch des Forts von Loncin
- Abendessen und Übernachtung im Fort von Lantin

TAG 2
- Territoires de la Mémoire: Ausstellung „Nie wieder“
- Mittagessen im Restaurant Terminus (Malmedy)
- Baugnez 44 Historical Center
- Stadttour Malmedy
- Übernachtung im Hotel „Floréal“ in La Roche-en Ardenne

TAG 3
- Besuch der 83. Thunderbolt Division
- 101. Airborne Division Museum in Bastnach
- Mittagessen im Bastogne War Museum
- Bastogne War Museum + Animation rund um das Kriegsgericht
- Abendessen und Übernachtung im Hotel Koener

TAG 4
- Stadttour in Clervaux
- Ausstellung „The Family of Man“
- Mittagessen in Burscheid
- Nationales Militärhistorisches Museum Diekirch
- Abendessen im Restaurant Schumann’s Eck
- Übernachtung im Hotel de la Sûre

TAG 5
- Museum von Latour
- Mittagessen in Latour
- Marguerre-Lager + Artilleriestellung von Dusey
- Besichtigung der Drageefabrik in Verdun
- Abendessen und Übernachtung im Unterkunftszentrum Benoite-Vaux

TAG 6
- Hügelkamm „Crète des Eparges“
- Amerikanisches Denkmal am Hügel Montsec
- Mittagessen im „Abri des Pèlerins“
- Schlachtfeld von Verdun, inkl. Ossuarium von Douaumont und unterirdischen Gänge der Zitadelle

© Plus Jamais Ça

© Château de Clervaux Family of Man

© C. Lichterte

© CTQ-TGV

© Getty Images

GRUPPEN-LANDOFMEMORY.EU

ES HÄTTE AUCH DICH TREFFEN KÖNNEN...

LAND OF MEMORY
BELGIQUE · DEUTSCHLAND · FRANCE · LUXEMBOURG

REISEN SIE AUF DEN SPUREN IHRER EIGENEN GESCHICHTE!

AUF IHREM PROGRAMM:

Führung durch die Festung Chartreuse in Robermont: Ein emotionaler Besuch zu Ehren der Lütticher Widerstandskämpfer.

Interallierten-Gedenkstätte in von Cointe: Dieses weltweit einzigartige Gebäude wurde zu Ehren der Millionen im Ersten Weltkrieg gefallenen Männer und Frauen erbaut.

Besuch des Forts Loncin: Das Fort wurde 1888 erbaut und am 15. August 1914 durch einen deutschen Volltreffer in die Munitionskammer vollkommen zerstört. 350 Soldaten kamen dabei ums Leben.

Territoires de la Mémoire/Ausstellung „Nie wieder“: Die Dauerausstellung beschäftigt sich mit der Entstehung, dem Aufbau und derTötungsmaschinerie des Dritten Reichs und sensibilisiert für die bis heute herrschende Intoleranz und Verfolgung.

Baugnez 44 Historical Center: Dieses Museum erinnert an das berüchtigte Massaker von Baugnez/Malmedy, bei dem 84 amerikanische Gefangene erschossen wurden, als sie am 17. Dezember 1944 die Kampfgruppe von Oberst Peiper trafen.

Stadttour Malmedy: Die Ortschaft Malmedy wurde dreimal versehentlich von den Amerikanern bombardiert, was große Verluste unter den Einwohnern sowie den dort stationierten GI's forderte.

Besuch der 83rd Thunderbolt Division: Diese Ausstellung bietet ein lebensgroßes Diorama der Befreiung des Dorfes Bihain, mit exklusiver Foto-Ausstellung von Tony Vaccaros.

101. Airborne Division Museum: Das Museum befindet sich in einem historischen Militärgebäude und beschäftigt sich intensiv mit der Geschichte der 101. Luftlandedivision der Vereinigten Staaten und dem Alltag der an der Schlacht von Bastogne beteiligten Einheiten.

Bastogne War Museum + Animation Kriegsgericht: Die Besucher werden die Komplexität menschlicher Reaktionen auf extreme Situationen feststellen und an der Nachstellung eines Prozesses teilnehmen.

Stadttour Clervaux: Die Besucher erleben einen geführten Rundgang durch das Ardennerstädtchen und erhalten zahlreiche Informationen und Anekdoten zum hiesigen Leben während der Kriegszeit.

Ausstellung „The Family of Man“: Seit 2003 ist diese, von Edward Steichen erstellte, größte Fotoausstellung aller Zeiten auf der Liste des UNESCO Weltdokumentenerbes. Sie besteht aus 503 Fotografien von 273 Autoren aus 68 Ländern.

Nationales Militärhistorisches Museum Diekirch: Das Museum beschäftigt sich vorrangig mit der Ardennenschlacht und bietet zahlreiche Anekdoten zum Soldatenleben.

Latour Museum: Diese Ausstellung erzählt die tragische Geschichte von Latour und den umliegenden Schlachtfeldern.

Lager Marguerre + Artilleriestellung in Dusey: Das Lager Marguerre war im Ersten Weltkrieg ein Knotenpunkt hinter der deutschen Front und diente als Material- und Erprobungslager für die Betonproduktion. Die Kanone von Dusey lässt indessen noch heute die Kraft des damaligen Artilleriefeuers erahnen.

Besuch an der Drageefabrik von Verdun: Das Dragee von Verdun ist die älteste Süssigkeit Frankreichs. Sie wurde in Verdun erfunden und wird bis heute traditionell an Familienfesten gereicht.

La Crête des Eparges: Auf diesem bemerkenswerten Hügelkamm zeugen die Krater als Narben, von der Wucht des damaligen Minenkrieges.

Amerikanisches Denkmal in Montsec: Das 1932 von den Amerikanern errichtete Kriegerdenkmal erinnert an die Offensive der 1. US-Armee im September 1918.

Ossuarium von Douaumont: Die Gedenkstätte wurde ebenfalls im Jahr 1932 eingeweiht und ist ein Symbol der deutsch-französischen Versöhnung, das zudem die sterblichen Überreste von etwa 130.000 Soldaten beherbergt.

Unterirdische Zitadelle: An Bord eines Förderwagens entdecken Sie das Alltagsleben der französischen Soldaten in diesen unterirdischen Gängen während des Ersten Weltkrieges.

© ASBL les Amis du fort de Lantin

© Floréal-La Roche

©Toni Frissell

© CTQ

KONTAKT

Céline Lichterte
+32 (0)42 79 69 80
groups@landofmemory.eu